

Grüße von unserem IGCA-Präsidenten

Liebe Mitglieder,

Es ist mir eine große Ehre, meine erste Botschaft als IGCA-Präsident mit Ihnen zu teilen. Bei der IGCA2025 eingeweiht zu werden, war eine besondere Auszeichnung, und ich freue mich darauf, im kommenden Jahr eng mit dem Vorstand und mit Ihnen allen zusammenzuarbeiten, während wir unsere globale Garden-Centre-Community weiter stärken und unterstützen.

Die IGCA existiert, um ihren Mitgliedern zu dienen, und Ihre Beiträge prägen unsere Ausrichtung maßgeblich. Wir möchten die Chancen und Herausforderungen, denen Sie gegenüberstehen, besser verstehen und erkennen, wo die IGCA den größten Mehrwert bieten kann – sei es durch neue Themen für IGCA Insights, geteilte Erkenntnisse oder praktische Unterstützung für Ihr Unternehmen.

Unser Insights-Programm hat dieses Jahr sehr erfolgreich begonnen, mit Webinaren zur Weltwirtschaft, zu KI im Einzelhandel und zur Marktproduktivität. 2026 möchten wir dieses Angebot weiter ausbauen – und Ihre Vorschläge werden dabei eine wichtige Rolle spielen.

IGCA2025 in Südafrika war ein herausragender Moment für unseren Verband. Mein aufrichtiger Dank gilt dem Organisationskomitee für einen so inspirierenden und unvergesslichen Kongress. Falls Sie nicht teilnehmen konnten, finden Sie einige Highlights auf unseren Social-Media-Kanälen.

Mit Freude teile ich mit, dass die Buchungen für die IGCA Deutschland 2026 nun geöffnet sind. Sie können Ihren Platz unter <https://www.igca2026.com> reservieren – wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung.

Zum Jahresende 2025 wünsche ich Ihnen und Ihren Teams eine sichere und friedliche Weihnachtszeit. Genießen Sie die Zeit mit Ihren Liebsten, und lassen Sie uns 2026 mit neuer Energie, Fokus und Ambition für unsere Branche und unsere Gemeinschaft beginnen.

Fergal Doyle

Bericht aus Australien

von Lisa McCann

Die Mitgliedschaft bei GCA Australia wächst weiterhin, begleitet von hoher Beteiligung und großer Begeisterung im gesamten Netzwerk. Trotz einer weiteren Saison unvorhersehbaren Wetters in Australien – von plötzlichen Hitzewellen bis zu regional ungewöhnlichem Regen – blieb der Handel insgesamt stabil.

Wir arbeiten weiterhin eng mit Branchenpartnern zusammen, um unseren Mitgliedern bedeutende Vorteile zu bieten, darunter zuletzt Networking-Events, Weiterbildungsangebote und gemeinschaftliche Projekte zur Stärkung von Einzelhandelskompetenz, Kundenbindung und dem gesamten Garden-Centre-Erlebnis.

Im vergangenen Monat erhielten wir hervorragendes Feedback von den Mitgliedern, die am IGCA-Kongress in Südafrika teilgenommen haben – viele berichteten von der Inspiration durch die Touren, der außergewöhnlichen Gastfreundschaft und dem hohen Standard der Präsentationen.

Mit Blick auf das kommende Jahr bleibt das Vertrauen in australische Garden Centres positiv.

GCA Australia wünscht allen IGCA-Mitgliedern ein sicheres und frohes Weihnachtsfest!

Rückmeldung aus Kanada

von Anne Kadwell

Garden Centres Canada kehrt mit einem überarbeiteten dreitägigen Programm nach Montreal zurück – inklusive Touren, Vorträgen und wertvollen Vernetzungsmöglichkeiten.

Der GCC Summit ist ein persönliches, eher kleines Event, das Garden-Centre-Inhaber und -Betreiber aus ganz Kanada begrüßt.

Dieses kleinere Format hat sich besonders bewährt, da es Raum für tiefere Gespräche und stärkere Beziehungen schafft. Anmeldeinformationen und das vollständige Programm werden im Januar 2026 veröffentlicht. Natürlich ist jeder willkommen! Details werden laufend auf unserer Landingpage hochgeladen:

<https://www.cnla.ca/events/gcc-summit-26>

Bei Fragen können Sie Anne unter anne@canadanursery.com kontaktieren.

Neuigkeiten aus der Tschechischen Republik

von Michal Ferenčík

Weihnachtszeit 2025

Die Herbstsaison verlief für die meisten Garden Centres äußerst positiv. Dank des milden und stabilen Wetters besuchten Kunden die Geschäfte über den gesamten Zeitraum hinweg und zeigten großes Interesse an Pflanzungen, Herbstdekorationen und Wintervorbereitungen.

Der gleichmäßige Kundenzustrom unterstützte gute Verkaufszahlen und sorgte für einen fließenden Übergang in die bevorstehende Weihnachtssaison.

Zu Beginn der Festzeit überraschte uns ein leichter Schneefall. Obwohl er nur kurz anhielt, kam er genau im richtigen Moment und schuf die perfekte Atmosphäre für den Start des Weihnachtseinkaufs.

Wir hoffen, dass dieser vielversprechende Start zu erfolgreichen Weihnachtsverkäufen beiträgt. Die Garden Centres sind gut vorbereitet. Rückblickend war das Wetter in diesem Jahr – zum ersten Mal seit mehreren Jahren – in allen Jahreszeiten nahezu ideal. Alle Jahreszeiten kamen zur richtigen Zeit, was sich deutlich in den Verkaufszahlen und Besucherzahlen zeigte.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Michal Ferenčík – FloreniUm (Tschechischer Garden-Centre-Verband)

Rückmeldung aus Dänemark

von Per Boisen Andersen

Pflanze des Monats

Die Dänische Gartengesellschaft, die dänischen Baumschulen und die dänischen Garden Centres setzen ihre Zusammenarbeit zur „Pflanze des Monats“ fort – mit dem Ziel, die Kooperation zwischen den drei Parteien zu stärken und der wachsenden Konkurrenz durch Supermärkte entgegenzuwirken.

Die Pflanze des Monats wird über Social Media, das Magazin *Haveglæder* und das Mitgliederheft *Haven* kommuniziert.

Pflanze des Monats Oktober: Aronia

Aussehen:

Mittelgroßer Strauch, Blüte im Mai, dekorative essbare Früchte im Spätsommer und Herbst, schöne rot-orange Herbstfärbung.

Mag:

Eine vielseitige Pflanze, dekorativ und nützlich, mit Attraktivität über mehrere Jahreszeiten.

Mag nicht:

Kommt in nassem, schwerem Boden nicht gut zurecht.

Wussten Sie schon ...?

Aronia ist eine Kreuzung zwischen der Eberesche (*Sorbus aucuparia*) und der schwarzfrüchtigen Aronie (*Aronia melanocarpa*). Dank der Kreuzung mit der Aronie sind

die Früchte weniger bitter und direkt vom Strauch essbar – wenn man schneller ist als die Vögel!

Mehr Infos: haveselskabet.dk/manedens-plante

Nominiert wurde die Pflanze von der Baumschule Agtrupvig.

Update aus Frankreich

von Thomas le Rudelier

Frankreich befindet sich weiterhin in einer Phase politischer Unsicherheit. Die Haushalte sparen viel – 18–19 % ihres verfügbaren Einkommens – und dieses vorsichtige Umfeld trägt zu einer Abwartehaltung der Verbraucher bei.

Trotzdem zeigte der Gartenmarkt im Oktober neue Dynamik: Die kombinierten Ergebnisse von Baumärkten und Garden Centres lagen um +3,1 % über denen von 2024. Dies ist eine willkommene Verbesserung nach einem Jahr mit wetterbedingten Herausforderungen und verhaltenem Konsum.

Für die Weihnachtssaison ist das Verkaufsfenster kürzer, was das Wachstum begrenzen könnte. Dennoch sind die ersten Signale positiv, und die Kunden kehren mit mehr Zuversicht zu saisonalen Einkäufen zurück.

Insgesamt zeigt der französische Gartenmarkt Widerstandskraft – mit deutlichen Erholungstendenzen trotz eines schwierigen wirtschaftlichen Umfelds.

Neuigkeiten aus Deutschland

von Thomas Buchenau

IGCA 2026 in Deutschland – #together für ein unvergessliches Erlebnis!

2026 wird ein außergewöhnliches Jahr für unsere internationale Garden-Centre-Community.

Nach zwölf Jahren kehrt die IGCA-Familie nach Deutschland zurück – mit einer einzigartigen Gelegenheit, Geist, Qualität und Vielfalt des deutschen Garden-Retail auf höchstem Niveau zu erleben.

Unter dem Motto **#together** lädt Deutschland zu einem Kongress ein, der tiefgehende fachliche Einblicke mit unvergesslichen kulturellen Höhepunkten verbindet – vor der lebendigen Kulisse Bayerns.

Vom **16. bis 22. August 2026** werden München und Umgebung zur Bühne für eine inspirierende Reise durch einige der innovativsten und einflussreichsten Garden Centres des Landes.

Dazu gehören:

- **Gartencenter Seebauer (München)** – bekannt für emotionale Pflanzenpräsentation, lebendige Atmosphäre und starke Customer-Experience-Konzepte.
- **Kiefl (Gauting)** – ein Familienunternehmen, das sich ständig neu erfindet, ohne seine Wurzeln zu verlieren.
- **Dauchenbeck (Stein)** – ein kreatives, lebendig gestaltetes Centre in Nordbayern.
- **Kutter (Kempten)** – ein neues, beeindruckendes Flagship-Projekt nahe der Alpen.

Neben den beruflichen Einblicken erleben Teilnehmende exklusive Kulturmomente – darunter:

- ein Abend in der **Allianz Arena**,
- ein privates **Oktoberfest-ähnliches Fest** in einem Garden Centre,
- eine traditionelle **Floßfahrt auf der Isar**.

Die Pre-Tour (13.–15. August 2026)

Für diejenigen, die Deutschland noch besser kennenlernen möchten, führt die Pre-Tour durch kulturell und gärtnerisch bedeutende Regionen:

- Frankfurt – Gartencenter Sunflower
- Goldbach – Löwer
- Lauffen – Mauk
- Wiesloch – Florapark Wagner

Dazu kommen kulturelle Highlights wie Rüdesheim, Heidelberg und das Ulmer Münster.

Die Pre-Tour ist „all inclusive“ (Hotels, Mahlzeiten, Transport, Programm).

Kosten: **1.599 € (Einzelzimmer) / 1.399 € (geteiltes Zweibettzimmer)**

Nur **50 Plätze** – sobald voll, ist die Anmeldung geschlossen.

Hauptkongress

Auch die Kongresswoche ist all-inclusive.

Early-Bird bis **15. Februar 2026**:

- 3.299 € Einzelzimmer
- 2.999 € Doppelzimmer

Anmeldung: www.igca2026.com/registration

Ein besonderes Highlight: die **Young Study Tour**, speziell für Nachwuchskräfte.

IGCA2026 ist mehr als ein Kongress – es ist eine Feier dessen, was unsere Branche ausmacht: Innovation, Expertise, Kultur und die Freude am Miteinander.

Deutschland freut sich darauf, Sie willkommen zu heißen!

Update aus Irland

von Fergal Doyle

Der irische Einzelhandel beendet 2025 in einer herausfordernden, aber widerstandsfähigen Lage.

Der November war für viele Mitglieder schwierig – ungleichmäßige Kundenfrequenz und extrem preisbewusstes Kaufverhalten.

Black Friday bot einen kurzen, aber starken Aufschwung. Unser Mitglieder-Trendbericht spiegelt dies wider: verhaltene Nachfrage nach dem Haushaltsbudget und Druck auf nicht-essentielle Kategorien.

Daten von AIB zeigen einen Gesamtausgabenanstieg von 4,2 %, getragen von starkem Online-Wachstum (+9 %) sowie guten Ergebnissen in Lebensmittelhandel, Pharma, Haushaltswaren und Hardware. Garden Centres schnitten erneut überdurchschnittlich ab.

Die Investitionen in Kundenerlebnis, Nachhaltigkeit und Digitalisierung wachsen weiter. Für die Weihnachtssaison bleiben die Händler vorsichtig optimistisch und konzentrieren sich auf operative Exzellenz und Wertschöpfung.

Rückmeldung aus Italien

von Giacomo Brusa

Garden Festival d'Autunno 2025

Das von der AICG geförderte Garden Festival d'Autunno fand vom 20. September bis 19. Oktober 2025 statt.

Das Motto lautete „**STOPP, ATMEN, PFLANZEN: HERBST**“ – eine Einladung, den Herbst als fruchtbare Zeit für neue Ideen zu entdecken.

100 von 147 registrierten italienischen Garden Centres nahmen teil. Ziel des Festivals ist es, die Herbstsaison in den Centern hervorzuheben und geeignete Pflanzen für diese Zeit zu präsentieren.

Die drei Themenbereiche:

- **Indoor Wellness**
- **Herbstbalkon**
- **Garten zum Jetzt-Pflanzen**

Im Oktober kooperierte die AICG mit der Krebsstiftung AIRC: Für jede verkaufte rosa Zykline wurde 1 € gespendet – insgesamt 6.500 €.

Neuigkeiten aus Japan

von Yasuaki Hirata

Der japanische Garden-Centre-Verband (JGCA) arbeitet daran, Branchenstandards zu erhöhen und das Bewusstsein für IGCA-Aktivitäten in Japan zu stärken. Eine unserer wichtigsten Initiativen ist eine zweiseitige IGCA-Serie im führenden Fachmagazin *Green Joho*.

Die Artikel werden von einem unserer Mitglieder recherchiert und geschrieben, um japanische Einzelhändler auf globale Best Practices vorzubereiten – insbesondere im Hinblick auf IGCA 2027 in Japan.

Update aus den Niederlanden

von Frank van der Heide

Das milde Herbstwetter führte dazu, dass viele Gärtner typische Herbstarbeiten angingen. Zusammen mit starken Verkäufen von Weihnachts- und Wohnaccessoires verzeichneten wir ein solides Wachstum über alle Produktgruppen hinweg.

Die Daten von Tuinbranche Nederland zeigen bis einschließlich November einen kumulierten Anstieg.

Die großen Garden Centres bieten umfangreiche Weihnachtsshow's – ein Erlebnis mit Gastronomie, Unterhaltung und eindrucksvollen Präsentationen. Viele Menschen reisen speziell dafür an und verbringen den Tag dort.

Insgesamt schließen wir das Jahr mit einem kleinen Plus ab – ein gutes Ergebnis.

Wir wünschen Ihnen allen frohe Weihnachten!

Neuigkeiten aus Spanien

von Santiago Gonzales

Der Verband präsentierte sich auf der Iberflora, der wichtigsten grünen Fachmesse Spaniens im Oktober.

Ziel der AECJ ist es, Mitgliedszentren und ausstellende Unternehmen zu unterstützen, neue Kontakte zu knüpfen, den Expogarden-Kongress vorzustellen und die Branche zusammenzuhalten.

Jedes Jahr wählt die AECJ eine Kongressfarbe aus – diese wird dann in allen Materialien verwendet. Dieses Jahr war es Orange, weshalb der Stand besonders auffällig war. Selbst der Begrüßungsdrink orientierte sich daran: Aperol.

Während der Messe fanden zahlreiche Treffen statt, darunter eines zur „Garten-Nachhaltigkeit“, einem zentralen Ziel des Nachhaltigkeitsplans 2030.

Rückmeldung aus Südafrika

von Gerdie Olivier

Die südafrikanische Wirtschaft bleibt stabil – das Wachstum verlangsamte sich im 3. Quartal auf 0,5 % (nach 0,9 % im Q2). Der Ausblick für die kommenden Jahre bleibt jedoch positiv.

In diesem Jahr gab es drei Zinssenkungen. Der Repo-Satz liegt jetzt bei 7 %, der Prime-Satz bei 10,5 % – der niedrigste Stand seit November 2022. Die Inflation stieg leicht auf 3,6 %, hauptsächlich durch Wohnkosten, Energie und Lebensmittel.

Wasserprobleme bestehen weiterhin: veraltete Infrastruktur, Missmanagement, Lecks, Qualitätsprobleme und mangelhaft funktionierende Kläranlagen.

Seit August erlebte Südafrika stark schwankendes Wetter – kalte, nasse Winter im Südwesten, stürmische Sommer im Nordosten. Für Dezember werden Hagel, Überschwemmungen und starke Regenfälle erwartet. Jüngste Stürme verursachten lokale Schäden. Experten führen die Zunahme solcher Ereignisse auf den Klimawandel zurück.

Das Wetter beeinflusste die Garden Centres deutlich: Viele erlebten verlangsamte Verkäufe, konnten die Leistung aber dennoch stabil halten. Insgesamt war die Saison gut – wenn auch unter den Erwartungen.

Unsere Kampagne **Life is a Garden** inspiriert weiterhin Gärtner aller Erfahrungsstufen – mit praktischen Tipps, DIY-Projekten, saisonalen Ideen und nachhaltigen Lösungen.

IGCA2025 – ein Höhepunkt des Jahres

Die Western Cape Region begrüßte die Delegierten zu einer inspirierenden Woche voller Entdeckungen und Verbindungen.

- **12 Garden Centres**
- **2 Home Stores**
- **Kirstenbosch** – indigene Pflanzenpracht am Tafelberg
- **Babylonstoren** – Gartenführungen, Blumenkränze, Lunch, entspanntes Erkunden
- **Oak Valley** – Einblicke in die Schnittblumenproduktion
- **V&A Waterfront** – Freizeit & Shopping

Die ganze Woche über gab es Möglichkeiten zum Austausch, zur Inspiration und zum Networking – begleitet von traumhaftem Wetter.

Der krönende Abschluss: Die Gala am Freitagabend, bei der **Fergal Doyle (Arboretum)** zum IGCA-Präsidenten inauguriert wurde.

Fotos & Eindrücke: IGCA Facebook – *Connecting & having fun!*

Zum Abschluss des Jahres senden wir warme Weihnachtsgrüße an alle IGCA-Freunde und blicken auf ein erfolgreiches 2026!

Höhepunkte aus der Schweiz

von *Erwin Meijer-Honneger*

Die wachsende Konsumzurückhaltung in Europa wirkt sich nun auch auf Schweizer Garden Centres aus. Viele Sortimente werden Teil einer Art „Lippenstift-Ökonomie“ – erschwingliche Wohlfühlprodukte. Für die Generation Z sind größere Investitionen ohnehin kaum erreichbar.

Gleichzeitig kämpfen Garden Centres mit rückläufigen Umsätzen bei anspruchsvolleren Gartenprojekten.

Bedingt durch diese Zurückhaltung richten Unternehmen ihr Augenmerk nach innen: Bestände reduzieren, Einkauf optimieren, Margen verbessern. In der Schweiz gibt es trotz eines langen Marktkomforts noch viel ungenutztes Potenzial.

Parallel dazu ist es wichtig, technologische Chancen zu nutzen – von smarter Lagerhaltung bis zu digitalen Kundenerlebnissen. Doch gerade dafür fehlen oft die Ressourcen.

Hier wird internationaler Austausch wertvoll – durch gemeinsames Lernen, offenes Gespräch und gegenseitige Inspiration. Danke an die IGCA, die diese Plattform bereitstellt.

Rückmeldung aus dem Vereinigten Königreich

von Peter Burks

Der Handel im UK GCA blieb im Herbst positiv, und die Weihnachtsverkäufe starteten früh und halten bis heute an. Unser Handelsbarometer zeigt aktuell ein Jahresplus von **8,51 %**, und nach einem sehr guten November hoffen wir auf einen weiteren Anstieg.

Besonders stark:

- Geschenke (+8,87 %)
- Bekleidung (+18,83 %)
- Gastronomie & Food Halls als Wachstumstreiber

Wir haben zwei sehr erfolgreiche Touren durch Weihnachtsausstellungen organisiert – eine in den Midlands und eine im Südwesten Londons. 2026 planen wir weitere Touren mit Fokus auf Gastronomie und Pflanzen.

Christmas in Blue Diamond Sanders

Unsere Konferenzplanung ist fast abgeschlossen, und die Buchungen liegen deutlich über dem Vorjahr. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Neuigkeiten aus den USA

von Kellee O'Reilly

Hallo! Es ist mir eine Freude, mich vorzustellen:

Ich bin **Kellee O'Reilly** von *Your MarketMetrics*, nun die US-Vertreterin der IGCA.

Wir sind ein Zusammenschluss unabhängiger Garden-Retailer, -Produzenten und -Distributoren aus dem ganzen Land, die Finanzbenchmarking und Best-Practice-Austausch in Peer Groups betreiben.

2025 war ein turbulentes Jahr im US-Gartenhandel: Zollprobleme dominierten, beeinflussten Preise, Verfügbarkeit und Rentabilität. Inflation bleibt ein Thema, und Kunden kaufen vorsichtiger ein. Viele Händler melden seit zwei Jahren „praktisch stabile“ Umsätze.

Die Lohnkosten steigen weiter, während der Umsatz pro Arbeitsstunde sinkt.

Ein langfristiger Trend: **sinkende Warenkörbe** – weniger Artikel pro Kunde.

Wir fördern daher verstärkt Schulungen zu Zusatzverkäufen und Impulskäufen („ein Artikel mehr“).

Trotz allem bleibt Optimismus ein zentraler Bestandteil des Garden Retail – wir blicken auf einen arbeitsreichen Frühling 2026!